

Saison 2018 - Spieltag 3:
Jahn Forchheim 1 vs EC Bayreuth 2
BC Staffelstein vs Jahn Forchheim 1

Perfekte Heimausbeute für die Erste

Für die erste Mannschaft der Badminton-Abteilung der SpVgg Jahn Forchheim ging es am Sonntag, dem 12. November, darum sich im Kampf um einen Tabellen-Spitzenplatz zu behaupten. Im Heimspiel gegen den Tabellenführer vom EC Bayreuth würde sich bereits einiges am Ergebnis für die derzeit Tabellenzweiten des Jahn ablesen lassen. Da der Gegner krankheitsbedingt nur mit einer Dame antreten konnte, stand es bereits vor Spielbeginn 2:0 für den Jahn. Für Jana Berger vom Jahn bedeutete dies einen doppelten aber kampfflosen Punktgewinn. Die Führung im Rücken verschaffte den beiden Herrendoppeln einen psychologischen Vorteil. Jörg Sohns und Andreas Eichstaedt ließen dementsprechend im 1. Herrendoppel nichts anbrennen und gewannen klar in zwei Sätzen (21:7/21:6). Nicht minder erfolgreich waren Matthias Rossa und Jens Teichelmann im 2. Herrendoppel (21:18/21:16). Ein sehr sehenswertes, ausgeglichenes und spannendes Dameneinzel lieferte sich Martina Radina gegen ihre jugendliche Konkurrentin. Radina konnte schließlich den dritten und entscheidenden Satz mit 21:15 für sich entscheiden. Das zweite und dritte Herreneinzel gingen im Anschluss ebenfalls an die Forchheimer Rossa und Eichstaedt. Etwas überraschend musste sich Jörg Sohns im abschließenden 1. Herreneinzel dem clever agierenden Gegner aus Bayreuth in zwei Sätzen (16:21/15:21) geschlagen geben. In der Summe stand somit ein 7:1 für Jahn Forchheim auf dem Spielberichtsbogen und der zumindest zwischenzeitliche Wechsel an die Tabellenspitze war geschafft.

Für das Auswärtsspiel in eigener Halle war die Mannschaft des Tabellensechsten BC Staffelstein angereist - zum großen Bedauern von Jana Berger erneut nur mit einer Dame. Damit war die Forchheimerin an diesem Wochenende zwar auf dem Papier die absolut erfolgreichste Spielerin, hatte aber bedauerlicherweise keine Chance, ihr Können auf dem Spielfeld zu beweisen. Mit den gleichen Voraussetzungen wie im ersten Spiel starteten erneut die Herrendoppel. Sohns / Eichstaedt konnten im 1. Herrendoppel die Gegner von Anfang an erneut stark unter Druck setzen und gewannen auch die zweite Partie ungefährdet in zwei Sätzen (21:13/21:15). Da sich Rossa / Teichelmann nach erfolgreichem ersten Satz im zweiten Durchgang zu viele individuelle Fehler leisteten, musste die Partie mit sehenswerten Ballwechseln im dritten Satz entschieden werden. Hier fanden beide zurück ins Spiel und gewannen aufgrund starker Leistung schließlich klar mit 21:9. Martina Radina hätte im Dameneinzel gerne ihre Erfolgsserie weitergeführt, musste sich aber in einem erneut sehenswerten Dameneinzel der mit Jugendfreigabe aufschlagenden Gegnerin beugen (16:21/9:21). Für Forchheim musste beim Zwischenstand von 4:1 nun aus den abschließenden drei Herreneinzeln noch mindestens ein Punkt für den zweiten Gesamtsieg des Tages her. Jörg Sohns (1. HE), Matthias Rossa (2. HE) und Andreas Eichstaedt (3. HE) überließen jedoch nichts dem Zufall und entschieden alle drei Spiele für sich und die Mannschaft.

Das 7:1 verhilft der Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim zum Spitzenplatz in der

Bezirksoberliga Oberfranken. Großer Dank geht an die Zuschauer, die ihre Mannschaft bei beiden Spielen kräftig angefeuert und so zum Erfolg beigetragen haben. Mit einem Sieg im letzten Spiel der Vorrunde am 03.12. gegen Kronach kann Jahn Forchheim sich einen sehr guten Ausgangsplatz für die Rückrunde verschaffen.

AE